

Berufliches Gymnasium



- Sozialwissenschaftlicher Richtung
- Wirtschaftswissenschaftlicher Richtung
 - Profil Wirtschaft
 - Profil Internationale Wirtschaft - bilingual **English**



staatlich anerkannt
3 Jahre Vollzeit



HEIDELBERGER
PRIVATSCHULCENTRUM



Berufliches Gymnasium - sozialwissenschaftlicher oder wirtschaftswissenschaftlicher Richtung

An unserem dreijährigen beruflichen Gymnasium sozialwissenschaftlicher oder wirtschaftswissenschaftlicher Richtung verbinden wir Wissenschaft und Beruf und verwirklichen so eine aktuelle, berufsvorbereitende Qualifizierung. Fachlich erfahrene Lehrkräfte, moderne Unterrichtsmethoden und eine individuelle Betreuung helfen dabei, unsere Schülerinnen und Schüler auf die Prüfung zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) vorzubereiten.

Unterrichtsfächer

Profulfächer unseres Gymnasiums sind Pädagogik und Psychologie bzw. Wirtschaft.

Diese Orientierungen bereiten gezielt auf eine ganze Reihe von Studiengängen vor. Mit dem Erwerb der allgemeinen Hochschulreife ist jedoch darüber hinaus das Studium an jeder Universität oder Hochschule in jeder Fachrichtung möglich.



Wirtschaftsgymnasium - Profil: „Internationale Wirtschaft“

Wir bieten dieses zukunftsweisende Profil seit dem Schuljahr 2013/2014 an. Es gibt Schülerinnen und Schülern die Chance, zusätzliche sprachliche und interkulturelle Qualifikationen aufzubauen.

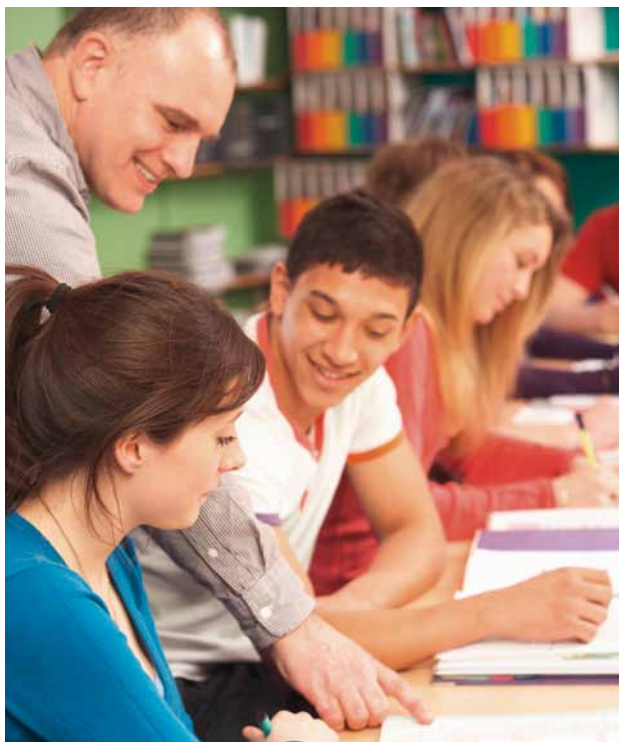


Gründe

Es ist uns ein Anliegen, internationale Kontakte und interkulturelles Wissen zu fördern. Umgesetzt wird dies bisher über diverse Programme, das Angebot des Wahlpflichtfachs Global Studies sowie zahlreiche Projekte mit und über fremde Kulturen. Das internationale Profil gibt unseren Bestrebungen darüber hinaus eine völlig neue Dimension: Schüler/innen können breit angelegt in Interessensfeldern gefördert werden und somit frühzeitig Kompetenzen aufbauen. Diese sollen ihnen helfen, sich in unserer globalisierten Welt besser zurechtfinden und behaupten zu können. Nicht zuletzt möchten wir unseren Schülerinnen und Schülern damit auch die Möglichkeit bieten, die eigenen Chancen auf dem Arbeitsmarkt weiter zu verbessern.



Abitur am Beruflichen Gymnasium



- *Die internationalisierte Wirtschaft fordert erweiterte Kompetenzen und breite Kenntnisse über die Bedingungen einer Kontinente umfassenden Ökonomie.*
- *Die globalisierte Gesellschaft braucht zur Bearbeitung ihrer Probleme die interkulturelle und sprachliche Kompetenz vieler Menschen.*
- *Eine zukunftsfähige Ausbildung bietet die Möglichkeit, diese Fähigkeiten auszubilden und weiterzuentwickeln.*
- *Unser breites Angebot im Bereich der Fremdsprachen begleitet das Profil Internationale Wirtschaft ideal: Englisch, Französisch und Spanisch für Anfänger und Fortgeschrittene. Zudem bietet das Wirtschaftsgymnasium des Heidelberger Privatschulcentrums seit mehreren Jahren das Seminafach „MUN - Modell United Nations“ an, das auch im Abitur gewählt werden kann.*

Umsetzung Bilingualer Unterricht

Der Lehrplan des Faches „Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ umfasst etwa zu einem Drittel Themen der internationalen Wirtschaft, die bilingual unterrichtet werden.

In der Eingangsklasse können die Schüler/innen zwischen den Fächern „Global Studies“ (bilingualer Unterricht) und „Internationale Geschäftskommunikation“ (Business Communications) mit fachsprachlichem Englischunterricht wählen.

In der Jahrgangsstufe kommt das Pflichtfach Ökonomische Studien (Economics) hinzu, das ebenfalls bilingual unterrichtet wird.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten in der Eingangsklasse und in den Jahrgangsstufen insgesamt mindestens neun Wochenstunden bilingualen Unterricht.

Damit erfolgt eine deutliche Stärkung der Kenntnisse der englischen Sprache.



Kontakt zur ökonomischen Praxis

In den Fächern „Global Studies“ und „Internationale Geschäftskommunikation“ werden Kontakte zu Betrieben bzw. der betrieblichen Praxis angestrebt.

Abitur

Das Profilmfach „Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ (IVBL) wird in der schriftlichen Abiturprüfung zu etwa einem Drittel in englischer Sprache geprüft.

Wird das Fach „Global Studies“ als Prüfungsfach gewählt, wird mindestens die Hälfte der Prüfung in englischer Sprache durchgeführt.

Die Schülerinnen und Schüler des Wirtschaftsgymnasiums / Profil Internationale Wirtschaft (WGI) erhalten zu ihrem Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ein Zeugnis „Internationales Abitur Baden-Württemberg (Richtung Wirtschaft)“ und darüber hinaus ein Zertifikat über den Besuch des bilingualen Zuges.





Voraussetzungen

Sie können sich an unserem beruflichen Gymnasium bewerben, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Realschulabschluss oder der am Ende der Klasse 10 an der Werkrealschule erworbene, dem Realschulabschluss gleichwertige Bildungsstand oder die Fachschulreife, wobei ein Durchschnitt von mindestens 3,0 aus den Noten der Fächer Deutsch, Mathematik sowie der am aufzunehmenden Beruflichen Gymnasium weiterzuführenden ersten Pflichtfremdsprache (Englisch oder Französisch) und in jedem dieser Fächer mindestens die Note „ausreichend“ erreicht sein müssen, oder
- Versetzungszeugnis in die Klasse 10 oder in die Jahrgangsstufe 11 eines Gymnasiums des achtjährigen Bildungsgangs, in die Klasse 11 eines Gymnasiums des neunjährigen Bildungsgangs oder die Übergangsmöglichkeit in die Klasse 10 des achtjährigen oder in die Klasse 11 des neunjährigen Bildungsgangs nach § 3 Abs. 3 Satz 1 der Versetzungsordnung Gymnasien.
- Eine Aufnahme ist möglich, wenn der/die Schüler/in bei Schuljahresbeginn der Eingangsklasse das 19. Lebensjahr oder bei Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.



So können Sie sich bewerben

Wenn Sie sich bei uns bewerben, benötigen wir folgende Unterlagen von Ihnen:

- einen tabellarischen Lebenslauf mit Bild und
- entweder eine beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses oder
- eine beglaubigte Kopie des letzten Schulzeugnisses, wenn Sie noch kein Abschlusszeugnis haben.
- Erklärung des/der Bewerbers/in darüber, ob und gegebenenfalls mit welchem Ergebnis er/sie schon an einem Aufnahmeverfahren für das Berufliche Gymnasium teilgenommen oder ein Gymnasium besucht und an welche Schule der/die Bewerber/in ebenfalls einen Aufnahmeantrag gerichtet hat.

Interessentinnen und Interessenten nehmen wir nach Eingang der Unterlagen in die Interessentenliste auf. Maßgeblich dafür, dass Sie einen Platz an unserem beruflichen Gymnasium erhalten, ist der Eingang der Bewerbungsunterlagen. Ihre Bewerbung nehmen wir bereits mit dem Halbjahreszeugnis entgegen.

Die interessierten Bewerber/innen laden wir zu einem Informationsgespräch ein. Ein Auswahlverfahren ist bisher nicht vorgesehen.

Über den normalen Stundenplan hinaus bieten wir an unserer Schule u.a. an:

- Zusatzunterricht bei schulischen Defiziten
- Angebote zur Prüfungsvorbereitung
- Exkursionen und Studienfahrten
- regelmäßige Bildungs- und Berufsberatung
- AG Model United Nations und Seminarkurse
- Projekttage

Kostenpflichtige Zusatzleistungen

- Einzelunterricht in allen Sprachen
- Sprachreisen
- Sprachpraktikum
- ECDL (European Computer Driving License)
- EBCL (European Business Certified License)

Wir sind internationales Prüfungszentrum für TOEFL, TELC, TOEIC, LCCI u.a.

Start & Unterrichtszeit

Start zum Schuljahresbeginn im September.
Unterrichtszeit: Montags bis freitags ab 07:45 Uhr.

Lehrer/innen

Ein motiviertes Kollegium staatlich zugelassener Fachlehrer/innen unterrichtet Sie.

Förderung

Die gymnasiale Ausbildung ist nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) förderbar. Unterrichtsgebühren können steuerlich abgesetzt werden.

Prüfung

Allgemeine Hochschulreifeprüfung.

Wohnen

Auswärtigen Schülerinnen und Schülern helfen wir bei der Zimmer- bzw. Wohnungssuche.



Über uns

Das Heidelberger Privatschulzentrum (HPC) ist Teil der 1980 gegründeten F+U Unternehmensgruppe. Diese ist einer der größten gemeinnützigen privaten Bildungsträger mit Schulen, Hochschulen und Akademien in ganz Deutschland und auch in Europa.

Gerade dieses Netzwerk an Schulen und Hochschulen mit einer Vielzahl an Ausbildungsberufen bietet die Möglichkeit, sich neben der schulischen Bildung auch schon früh mit seinen beruflichen Perspektiven zu beschäftigen.

Die Vernetzung mit dem Angebot und dem Hochschulbereich der F+U Unternehmensgruppe eröffnet den Schülern/innen des HPC eine Verbindung von Schule und Beruf, die sich an keiner anderen Schule finden lässt.

Mit dem Angebot der Academy of Languages bieten wir unseren Schülern/innen zusätzlich Praktika und Sprachreisen im In- und Ausland und fördern damit ihre sprachlichen und sozialen Kompetenzen für das spätere Berufsleben.



Die F+U Unternehmensgruppe – Erfahrung für Ihren beruflichen Vorsprung

Unser 1980 in Heidelberg gegründetes gemeinnütziges Bildungsinstitut verfügt über eine Vielzahl von Schulen, Hochschulen und Akademien an verschiedenen deutschen und europäischen Standorten.

Unser Angebot umfasst

- allgemeinbildende und berufliche Schulen
- staatlich anerkannte Fachschulen
- die Internationale Berufsakademie IBA
- die Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur HWTK
- Language Academies für Sprachberufe, Sprachkurse und Sprachreisen
- Betriebswirtschaftliche Fortbildungszentren
- Seminare und Unternehmensschulungen sowie
- Aus- und Fortbildungen in vielen verschiedenen Bereichen

Zertifizierte Qualität

Wir orientieren uns an den Interessen unserer Teilnehmer/innen und bilden nach den Erfordernissen des Arbeitsmarktes sowie nach den aktuellen wissenschaftlichen Standards aus. Dabei steht die Qualität im Vordergrund.

Individuelle Beratung und Betreuung durch qualifizierte Dozentinnen und Dozenten mit akademischen Abschlüssen sowie eine lernfreundliche Umgebung tragen zum Lern- und Studienerfolg bei. Selbstverständlich sind wir nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert.



Fragen Sie uns – wir beraten Sie gerne!

Weitere Informationen über uns finden Sie im Internet unter www.fuu.de.



Information und Anmeldung Heidelberger Privatschulzentrum

F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH
Kurfürsten-Anlage 64-68
69115 Heidelberg
Telefon: 06221 7050-4092
Telefax: 06221 7050-341
E-Mail: info@heidelbergerprivatschulzentrum.de

